

# KONSTANZER HOMEOFFICE-STUDIE

Langzeitstudie von 699 Erwerbstätigen von März bis Oktober 2020 in Deutschland

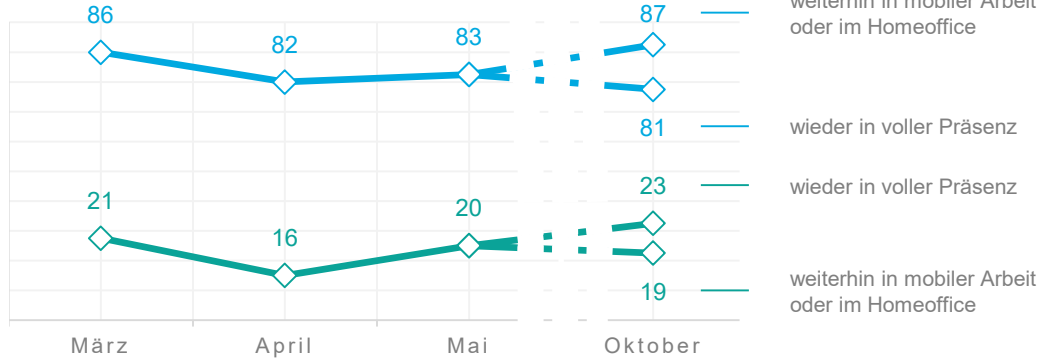
## Homeoffice-Rückkehrer: weniger produktiv und erschöpfter

### Produktivität

(„hoch“ / „sehr hoch“, Selbsteinschätzung in Prozent)

### Emotionale Erschöpfung

(„hoch“ / „sehr hoch“, Selbsteinschätzung in Prozent)



Befragte arbeiten...

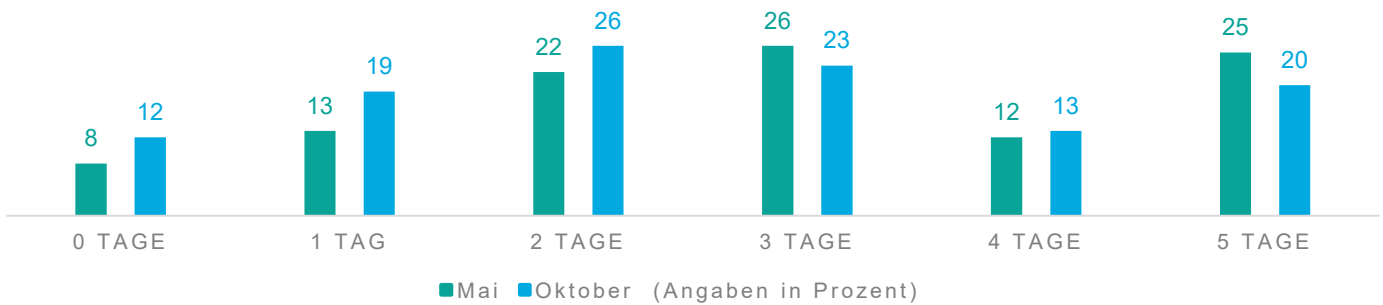
weiterhin in mobiler Arbeit oder im Homeoffice

wieder in voller Präsenz

wieder in voller Präsenz

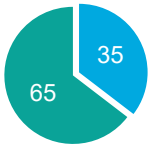
weiterhin in mobiler Arbeit oder im Homeoffice

## Homeoffice Präferenz: Weniger Vollzeit-Homeoffice; Mehrheit wünscht 2 Tage in der Woche

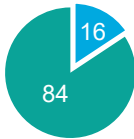


■ Mai ■ Oktober (Angaben in Prozent)

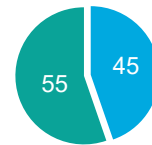
## Arbeitgeberunterstützung: Partizipation, Schulungsangebote & Ausstattung ausbaufähig



Ich wurde vom Arbeitgeber nach meinen **Homeoffice-Präferenzen** gefragt.



Ich habe vom Arbeitgeber eine **Schulung** zum Arbeiten im Homeoffice erhalten.



Ich habe vom Arbeitgeber eine **vollständige IT-Ausstattung** zum Arbeiten von zu Hause erhalten.

■ Nein ■ Ja (Angaben in Prozent)

## Homeoffice vs. Präsenz: Weniger Pendeln & zentral für die Jobwahl hier; mehr Austausch & Kreativität dort

Im **Homeoffice** schätze ich besonders, dass mein **täglicher Pendelweg** zur Arbeit **wegfällt**.



Wenn ich nach einem **neuen Job** suche, werde ich stark darauf achten, dass **Homeoffice** möglich ist.



Ich schätze den persönlichen **Austausch mit Kollegen** an meinem regulären Arbeitsplatz.



Wir brauchen die persönliche **Interaktion** am regulären Arbeitsplatz, um **kreativ** zu sein.



■ stimme (eher) nicht zu ■ teils-teils ■ stimme (eher) zu

